

Heute dienstantritt, morgen Vertretungsunterricht

Beitrag von „Conni“ vom 30. März 2003 16:05

Zitat

Klingt nach krankenhaus oder zoo
"wir haben 35 minuten leisesein geübt"
wie macht man das.
warum kommen die kinder oder jugendlichen dahin?

Keine Ahnung. Die 1. Klasse kenn ich nur aus 3 oder 4 Vertretungsstunden, die 2. ist eine meiner Klassen für angeleiteten Unterricht und inzwischen haben sie sich auch das "Mal gucken, ob wir bei der neuen was dürfen, was wir bei der Klassenlehrerin nicht dürfen." auch abgewöhnt. Wenn sie aber mit der 1. zusammen sind, lassen sie sich dort "anstecken". Die Klassenlehrerin der 1. Klasse meinte zu ihren SchülerInnen: "Die sind so." und sie hätte auch Probleme, mit ihnen klarzukommen. Das "Normale" bei uns an der Schule ist halt: Alle Kinder sind mucksmäuschenstill und wenn nicht, schreit die Lehrerin.

Ich hab keine Lust, Schreien zur Dauereinrichtung werden zu lassen (Darauf läuft es in manchen Klassen nämlich auch bei meinen KollegInnen hinaus!) und bin offiziell als "die Studentin" eingeführt worden. Somit sind die Kinder halt nicht leise.

"leisesein üben": Ein Kind durfte einen beliebigen Satz sagen. Dann sollte es ein anderes Kind drannehmen, das den Satz wiederholt und einen neuen Satz sagen darf (falls es den vorhergehenden Satz wiederholen kann) usw. Dann haben sie eben festgestellt, dass man leise sein muss, wenn man eine Mitschülerin oder einen Mitschüler verstehen will. Das wurde dann eben geübt: immer wieder dran erinnern etc. Am Ende musste ich ihnen sogar versprechen, dass wir das Spiel in der nächsten Vertretungsstunde wieder spielen. 😎

Jedenfalls bin ich jetzt wieder besser drauf, weil ich letzte Woche einen schönen Unterrichtsbesuch (in ner älteren Klasse) hatte. 😊😊:)
